

Mitteilungsblatt

# Zolllikofen

Nr. 7 | 15. Februar 2018

61. Jahrgang  
Erscheint jeden Donnerstag

GZA 3052 Zolllikofen

Herausgabe, Druck, Versand

Suter & Gerteis AG

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr  
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72  
mz@sutergerteis.ch  
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zolllikofen

Schwestergemeinde Neudörfli

## GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zolllikofen.ch

### Schule



Anfangs Juni 2018 veranstalten wir ein grosses Festival mit verschiedenen Bühnen auf dem Areal der Sekundarschule Zolllikofen. Dafür suchen wir viele und verschiedene Musikformationen, welche Lust haben einen Auftritt von maximal 30 Minuten zu bestreiten.

**Es sind fast keine Grenzen gesetzt:**

Alle Musikformationen – Stilrichtung egal – von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, welche etwas mit Zolllikofen zu tun haben, sind eingeladen sich anzumelden!

... darum ...



... suchen wir Euch!!!

Bitte meldet uns euer Interesse per Mail bis zum **23. Februar 2018** an [schulleitung@mszb.ch](mailto:schulleitung@mszb.ch) oder [schulleitung@sekzolllikofen.ch](mailto:schulleitung@sekzolllikofen.ch) mit folgenden Angaben: Name der Gruppe, Beschreibung, Stil, Mitmusiker mit Namen und Alter, Kontaktangaben mit Mail und Tel, wenn möglich Foto, an welchem Tag ihr auftreten möchtet, ungefähre Dauer des Auftritts (max. 30 Min.).

ristorante .italiano .bar  
**la rocca**

Bernstrasse 157  
3052 Zolllikofen  
Tel. 031 914 01 70  
Fax 031 914 01 68  
www.larocca-zolllikofen.ch  
info@larocca-zolllikofen.ch

Sonntag geschlossen, für Ihre Anlässe öffnen wir gerne

### Psychiatrische Begleitung



Mit unserem ausgewiesenen Team an spezialisierten Fachkräften pflegen und betreuen wir psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige sowie Bezugspersonen im gewohnten Umfeld.

031 300 31 00 [www.rebeno.ch](http://www.rebeno.ch)

ReBeNo



  
PRIVATE SPITEX  
KANTON BERN

Krankenkassen anerkannt –  
Verständnisvolle, einfühlsame  
und individuell angepasste  
Pflege und Betreuung.

Private Spitex GmbH, Wahlackerstr. 1, 3052 Zolllikofen  
[www.privatespitex.com](http://www.privatespitex.com)  
**Telefon 031 311 53 23**

**PIZZERIA**  
**Rebstock**

Sonntags  
geschlossen

[www.rebstock-zolllikofen.ch](http://www.rebstock-zolllikofen.ch)  
Bernstr. 96 3052 Zolllikofen Tel. 031 911 03 69

Krankenkassen anerkannt

**IN YANG MEDI**  
TCM ZENTRUM MITTELLAND  
[www.yinyangmedi.ch](http://www.yinyangmedi.ch)

Akupunktur Massagen Kräutertherapie Schröpfen



▲ Kopfschmerzen ▲ Übergewicht ▲ Heuschnupfen ▲ Rheuma  
▲ Rückenleiden ▲ Müdigkeit ▲ Frauenleiden ▲ Arthrose ...

Medizinische Leitung: hochqualifizierte Professoren aus China

中醫 Yin Yang Medi AG  
Bernstrasse 162 Zolllikofen BE 031 911 4357  
Yin Yang Medi AG  
Bahnhofstrasse 61 Burgdorf BE 034 422 8290  
Yin Yang Medi AG  
St. Urbanstrasse 3 Langenthal BE 062 922 4417



**Notfalldienste**

Detaillierte Angaben über die Notfalldienste sind der Publikation im «Anzeiger Region Bern» auf Seite 2 zu entnehmen.

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Feuerwehr Grossereignis	031 911 36 41
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 15
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
Gasversorgung EWB	031 321 31 11
Kabelfernsehen / EBL	061 926 16 16

**Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige**  
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.74 (exkl. MWST)  
Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zolllikofen, Telefon 031 939 50 72, Fax 031 939 50 51, E-mail [mz@sutergerteis.ch](mailto:mz@sutergerteis.ch) oder für auswärtige Inserate: Publicitas AG, Sulgenrain 12, 3007 Bern, Tel. 058 680 93 00, Fax 058 680 93 01, E-mail [bern@publicitas.ch](mailto:bern@publicitas.ch)

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Insertionsbestimmungen: Siehe allg. Geschäftsbedingungen VSW, erhältlich bei der Publicitas AG, Bern. Inserate buchbar im Berner Vorortspool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)

## GEMEINDE-MITTEILUNGEN



### Personelles

#### Pensionierung

Nach 20 Dienstjahren tritt **Ernst Schindler**, Leiter Werkhof, in den nächsten Tagen in den wohlverdienten Ruhestand. Seine Nachfolge tritt per 1. März 2018 Martin Schneider an. In all den Jahren hat Ernst Schindler seine Arbeitskraft in den Dienst der Gemeinde gestellt. Wir danken ihm für die langjährige Treue sowie die geleistete Arbeit bestens. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden wünschen ihm im neuen Lebensabschnitt viel Freude, Abwechslung und gute Gesundheit.



### Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 15. Februar, Margaretha Bühlmann zum **91. Geburtstag**

Am 15. Februar, Hugo Weibel zum **91. Geburtstag**

Am 16. Februar, Flora Walter-Brechbühl zum **94. Geburtstag**

Am 18. Februar, Charlotte Widmer zum **93. Geburtstag**

Gemeinderat Zollikofen



### Tiefbau, Ver- und Entsorgung

#### Vorankündigung Häcksler-Service

Der nächste Häcksler-Service wird je nach Gemeindegebiet am 02., 09. und 16. März 2018 durchgeführt. Weitere Angaben folgen.



### Seniorama

#### Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Alterwerden betreffen.



**Zolliköfler unterstützen sich gegenseitig**

076 424 30 52

info@zollikofe-mitenang.ch

www.zollikofe-mitenang.ch

## VEREINE UND ORGANISATIONEN



### CAFÉ MONDIAL

#### KulturTREFFpunkt Zollikofen für ALLE!

Jeden MONTAG-Abend im Restaurant Im Quadrat von 18–21 Uhr Gespräche, Spiel, Informationen und Anlässe.

## INFORAMA

#### Zeitzeugen des Holocaust erzählen und beantworten Fragen

Eine Frau und ein Mann erzählen, wie sie den Holocaust erlebt haben und beantworten Fragen.

#### Öffentliche, kostenlose Veranstaltung

Mi, **8. März 2018**, 13.30 bis ca. 15.00 Uhr  
INFORAMA Rütli, Zollikofen, Grosser Saal

Details: [www.inforama.ch](http://www.inforama.ch) unter Veranstaltungen  
*Die Veranstaltung wird von der Berufsmaturitätsschule des INFORAMA im Rahmen des Geschichtsunterrichts organisiert.*



### Gemeindebibliothek

#### Die Gemeindebibliothek zieht um

**Schliessung** wegen Umzug: **21. FEB. – 3. MÄRZ**

Am **5. März 2018** öffnet die Bibliothek ihre Türen am neuen Standort:

**Bernstrasse 161a**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Gemeindebibliothek Zollikofen

## MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



[www.evp-zollikofen.ch](http://www.evp-zollikofen.ch)

#### Volksabstimmung vom 4. März 2018

##### Empfehlungen

- JA zur neuen Finanzordnung 2021
- NEIN zur No Billag-Initiative
- NEIN zur Lehrplaninitiative
- JA zum Tram Bern-Ostermundigen

EVP Zollikofen



Schweizerische  
Volkspartei Zollikofen  
[www.svp-zollikofen.ch](http://www.svp-zollikofen.ch)

#### Abstimmungsparolen 04. März 2018

##### EIDG. VORLAGEN

**JA** zum Bundesbeschluss über die neue Finanzordnung 2021

**JA** zur Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren»

##### KANTONALE VORLAGEN

**JA** zur Volksinitiative «Für demokratische Mitsprache – Lehrpläne vors Volk!»

**NEIN** zum Kantonsbeitrag an die Projektierung und Realisierung von Tram Bern-Ostermundigen

*Der Vorstand, SVP Zollikofen*



**BDP Zollikofen**

[www.bdp-zollikofen.info](http://www.bdp-zollikofen.info)

#### Für die Abstimmung vom 04. März 2018 empfiehlt die BDP Zollikofen:



**Ja** zur Neuen Finanzordnung 2021  
Die wichtigsten Einnahmequellen des Bundes sind die Mehrwertsteuer und die Direkte Bundessteuer. Aus historischen Gründen ist das Recht des Bundes, diese Steuern zu erheben, nur befristet. Dieses Recht gilt es zu verlängern.

**Ja** zur Volksinitiative «Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren – Billag-Gebühren»  
Bei Annahme der No-Billag Initiative werden die Beteiligten, insbesondere auch die SRG gezwungen, sich der Diskussion über den service public auch bei den elektronischen Medien zu stellen: Ist es richtig, dass über 90 Prozent der jährlich insgesamt rund 1.35 Milliarden Franken an die SRG fließen? Weshalb sollen Unternehmen ab einem Umsatz von 500'000 Franken zwingend eine Mediensteuer bezahlen?

**Nein** zur Volksinitiative «Für demokratische Mitsprache – Lehrpläne vors Volk»  
Lehrpläne geben den Rahmen für den Unterricht vor. Es ist weder sinnvoll noch stufengerecht, dass der Grosse Rat oder das Volk darüber entscheiden soll.

**Nein** zum Kantonsbeitrag an die Projektierung und Realisierung von Tram Bern – Ostermundigen

Die Innenstadt ist bereits heute massiv belastet. Es gibt sinnvollere und kostengünstigere Alternativen zum Projekt und gerade im Kanton Bern mit seiner angespannten Finanzlage dürfen Steuergelder nur für Verkehrsprojekte verwendet werden, die auch einen Nutzen bringen.

#### Am 25. März 2018 Grossratswahlen:

auf der Liste 1 kandidiert aus Zollikofen unser Hans-Jörg Rothenbühler, Reichenbachstrasse 50, 01.18.0

*Für die BDP Zollikofen  
Kathrin Anderegg-Dietrich*

[www.bdp-zollikofen.info](http://www.bdp-zollikofen.info)



**Thomas Müller**  
**Bestattungsdienst**

Zollikofen und Region  
Telefon 031 911 30 70

[www.bestattungsdienst-mueller.ch](http://www.bestattungsdienst-mueller.ch)

# FDP

## Die Liberalen

[www.fdp-zollikofen.ch](http://www.fdp-zollikofen.ch)

### Unsere Abstimmungsempfehlungen

Bei den Vorlagen vom 4. März empfiehlt die FDP wie folgt zu stimmen:

- JA zum Bundesbeschluss über die neue Finanzordnung 2021, weil die Bundesaufgaben wie Verteidigung, Bildung, Soziales, Verkehr, Landwirtschaft etc. irgendwie finanziert werden müssen.
- NEIN zur Volksinitiative «Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren», weil ein Ja die Abschaffung des Schweizer Radio und Fernsehens bedeutet.
- NEIN zur Volksinitiative «Für demokratische Mitsprache – Lehrpläne vors Volk!», weil ein pädagogisches Fachwerk keine politische Angelegenheit ist.
- JA zum Kantonsbeitrag an das vorgesehene Tram Bern – Ostermundigen, weil ein Tram die Transportbedürfnisse zwischen Bern und Ostermundigen besser abzudecken vermag als die überlastete Buslinie und die beiden betroffenen Gemeinden bereits zugestimmt haben.

FDP.Die Liberalen



Sozialdemokratische Partei  
Zollikofen  
[www.sp-zollikofen.ch](http://www.sp-zollikofen.ch)



### Ein klares NEIN zu No Billag!

No Billag würde für Radio und TV bedeuten:

- No «Bestatter»
- No «Echo der Zeit»
- No «Landfrauenküche»
- No «Samstags-Jass»
- No ...

Bei einer Annahme der No Billag Initiative gäbe es künftig keine SRG mehr. Dies geht unmissverständlich aus dem Initiativ-Text hervor. Mit der Abschaffung der Radio und TV Gebühren würde eine bewährte, schweizerische Medien-Infrastruktur zerstört, die eine unabhängige Berichterstattung für alle Landesteile in der jeweiligen Sprache gewährleistet. Ohne Gebühren wären nur noch kommerzielle Radio und TV Sender überlebensfähig. Finanziert mit Geldern aus Werbung, Wirtschaft oder unterstützt durch finanzkräftige Privatpersonen. Kein Pay-TV oder Radio könnte eine vergleichbare Vielfalt an Sendungen für die unterschiedlichen Bedürfnisse der Schweizer Bevölkerung zum gleichen Preis wie die SRG anbieten. Das System der Gebührenfinanzierung, und somit die SRG, ist ein Garant für eine unabhängige Berichterstattung, die weder durch Politik noch Wirtschaft beeinflusst wird. Dieses hohe Gut ist wichtig für die Demokratie und den Zusammenhalt unserer Schweiz. Sagen Sie deshalb NEIN zu dieser Bier-idee – NEIN zu No Billag!

### Mirjam Veglio

Gemeinderätin Bau und Umwelt, Vizegemeindepräsidentin, Grossrätin  
Vorstandsmitglied SRG Bern/Freiburg/Wallis  
[www.mirjam-veglio.ch](http://www.mirjam-veglio.ch)

### Abstimmungsempfehlungen

5. März 2018:

#### Eidg. Vorlagen

- Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren» (Abschaffung der Billag-Gebühren) **Nein**
- Bundesbeschluss über die neue Finanzordnung 2021 **Ja**

#### Kantonale Vorlagen

- Volksinitiative «Für demokratische Mitsprache – Lehrpläne vors Volk» **Nein**
- Kantonsbeitrag an die Projektierung und Realisierung von Tram Bern-Ostermundigen **Ja**



**Astrid Bärtschi**  
Vorstand BDP  
Bolligen-  
Ostermundigen

«Zahlreiche Studien belegen: Das Tram Bern-Ostermundigen ist ein überzeugendes Projekt und für die Agglomeration Bern die beste Lösung.»

**JA zum Tram**  
Bern-Ostermundigen

Abstimmung  
4. März 2018 [jazumtram.ch](http://jazumtram.ch)



«Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.»  
Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, 10. Dezember 1948, Artikel 1

Amnesty International engagiert sich weltweit für die Menschenrechte. Setzen auch Sie sich für eine gerechtere Welt ein.

**Amnesty International**  
Menschenrechte für alle  
Spendenkonto: 30-3417-8  
Postfach, 3001 Bern  
[www.amnesty.ch](http://www.amnesty.ch)



pro infirmis  
Die Organisation für behinderte Menschen

grazie  
merci  
dankig

### Eine Patenschaft für behinderte Kinder ist etwas ganz Besonderes!

Ermöglichen Sie finanzielle Direkthilfe in Notsituationen.

Ich wünsche weitere Informationen.

Vorname/Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Bitte diesen Talon einsenden an: Pro Infirmis, Doris Schaffner, Postfach, 8032 Zürich



Kornelia Hässig Vinzens, bisher  
Mirjam Veglio, bisher  
[mirjam-veglio.ch](http://mirjam-veglio.ch)

«Zukunft statt Abbau» Grossratswahlen 2018  
SP FRAUEN-LISTE Nr. 3 WÄHLEN!





### Weitere Empfehlungen für den 4. März:

JA zur Finanzordnung 2021  
NEIN zur Lehrplan-Initiative  
JA zum Tram Bern-Ostermundigen

[www.gfl-zollikofen.ch](http://www.gfl-zollikofen.ch) / [www.facebook.com/GFLZollikofen](https://www.facebook.com/GFLZollikofen)

### Nein zur No-Billag-Initiative

Bezahlen Sie gerne Gebühren? Höchstwahrscheinlich nicht.

Haben Sie sich auch schon über das Programm des Schweizer Fernsehens oder Radios geärgert? Ziemlich sicher.

Ziehen Sie deshalb in Erwägung, bei der No Billag Vorlage, ein «Ja» in die Urne zu legen, um «ein Zeichen zu setzen»?

Dann möchte ich Sie bitten, Folgendes zu bedenken:

– Eine «mediale Grundversorgung» ist in einem kleinen Markt wie der Schweiz nicht ohne Gebühren zu finanzieren. Sollten auf einmal drei Viertel des Geldes fehlen, wäre dies nicht ohne gravierende Abstriche an den Sendungen machbar. Ein Franken pro Tag ist ein geringer Preis, den wir für das heutige umfassende Angebot bezahlen. Müssten die entsprechenden Sendungen bei Pay-TV-Anbietern eingekauft werden, müssten wir ein Vielfaches dieses Betrags bezahlen. Ausserdem müsste dann der Gebührenaufschlag durch unerwünschte Werbung kompensiert werden.

– Die SRG überträgt auch bedeutende Sportanlässe wie Fussballmeisterschaften, Skirennen, Schwingerfeste oder Tennismatches. Sie sind nicht sportbegeistert? Ohne SRG gäbe es auch keine Tagesschau mehr, kein 10 vor 10, keine Sternstunde Philosophie, keine Arena, keine Dok-Sendungen, kein Echo der Zeit. Oder haben Sie in letzter Zeit «Wilder», «der Bestatter» oder «Private Banking» gesehen? Auch die Realisierung von Schweizer Filmen wäre in Zukunft nicht mehr möglich

– Die Medienvielfalt in der Schweiz ist (noch) gross: neben der SRG gibt es zahlreiche Lokal-TV- oder Radiosender. Die Annahme der Initiative würde das Aus für Telebärn, Radio RaBe und viele andere Lokalsender bedeuten.

– Eine unabhängige und ausgewogene Information ist wichtig und ein Kernstück unserer Demokratie. Wohin ein privater Medienmarkt führen kann, sieht man zur Zeit anschaulich an der Berichterstattung in den USA. Sie sind der Meinung, dass auch Schweizer Fernsehen und Radio nicht immer neutral sind und ausgewogen berichten? Dann haben Sie die Möglichkeit, dies bei der zuständigen Ombudsstelle zu beanstanden bzw. eine Beschwerde an die Unabhängige Beschwerdeinstanz für Radio und Fernsehen UBI einzureichen.

– Sind Sie Deutschschweizer/in und leiden weder unter einer Seh- noch unter einer Hörbehinderung? Dann denken Sie bitte daran, dass es in unserem Land auch sprachliche Minderheiten und Personen mit einem Handicap gibt, die auf entsprechende Sendungen angewiesen sind. Es geht hier auch um das Bekunden von Solidarität.

Aus diesen Gründen werde ich ein überzeugtes «Nein» in die Urne legen.

Annette Tichy-Gränicher,  
Mitglied Grosser Gemeinderat (GGR)



### Unterstützung fürs Café Mondial – damit sich Menschen in Zollikofen besser zurechtfinden

Der Grosse Gemeinderat überwies in seiner letzten Sitzung die Motion «Unterstützung Café Mondial – Menschen treffen Menschen». Damit wird der Gemeinderat beauftragt, das «Café Mondial», ein Integrationsprojekt von dialog-gesundheit, zu unterstützen.

Das Café Mondial bietet einmal pro Woche die Möglichkeit zu Begegnung und Austausch zwischen Menschen unterschiedlichster Herkunft. Die Idee des Café Mondial wurde 2016 beim vom Bund initiierten Förderprogramm contactocitoyenneté als Projekt eingereicht und gewann einen Förderpreis. Daraufhin startete das Café Mondial im Januar 2017.

Was braucht es, damit sich Menschen hier besser zurechtfinden? Das Integrationskonzept der Gemeinde Zollikofen sagt dazu: «Gefragt sind soziale und kulturelle Fertigkeiten, eine zweckdienliche Sprachkompetenz sowie das Kennen und Einhalten allgemeingültiger Normen und Verhaltensregeln.»

Das «Café Mondial» bietet genau das an, was im Integrationskonzept als Ziel formuliert worden ist: Ein niederschwelliges Zusammentreffen von Menschen verschiedenster Herkunft, insbesondere von Bewohnern der Kollektivunterkünfte und der einheimischen Bevölkerung. Hier werden Rechte, Pflichten und Bräuche der Schweiz vermittelt. Dadurch wird das Einleben in die schweizerischen Verhältnisse erleichtert und zukünftige Probleme können vermieden werden.

Peter Kofel,  
GFL, Mitglied des Grossen Gemeinderats

PS: Weniger Erfolg hatte die GFL-Fraktion mit ihrem Antrag, zumindest einen Teil des Pausenplatzes der Sekundarstufe I für eine schülerfreundliche und naturnahe Umgebungsgestaltung zu nutzen. Das Anliegen aus der Lehrerschaft wurde mit 17 gegen 16 Stimmen abgelehnt. Der Aula-Erweiterung zugunsten der Vereine hat die GFL-Fraktion zugestimmt.

### Öffentlicher Kinoabend im Marabu

HEIMATLAND, Mein BLIND DATE mit dem Leben oder HONIG IM KOPF – diese drei Filme stehen zur Auswahl für die Filmvorführung vom Freitag, 2. März 2018, 19.30 Uhr im einstigen Dorfkino Marabu, Kreuzstrasse 5.

Sie können mitentscheiden bis Sonntag, 18. Februar 2018. Details/abstimmen via doodle unter [www.gfl-zollikofen.ch](http://www.gfl-zollikofen.ch)

## REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

### ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

#### In der Mitte des Tages – Mittagsmeditation

Donnerstag, 15. Februar, 12.15 – 13 Uhr im Kirchgemeindehaus. Zeit der Stille – angeleitete Entspannung – Ruhe finden.

Auskunft: Elisabeth Oberholzer, 031 911 71 41, Sylvia Rui, 031 910 44 03.



**BROT FÜR ALLE FASTENOPFER**  
In Zusammenarbeit mit Partner sein

«Tu erst das Notwendige, dann das Mögliche, und plötzlich schaffst du das Unmögliche.»

Franz von Assisi

Ihre Spende hilft Menschen, die tagtäglich ums Überleben kämpfen:

Brot für alle Postkonto 40-984-9 oder  
Fastenopfer Postkonto 60-19191-7

### GEMEINDE- UND GRUPPENANLÄSSE

#### Info-Abend zur ökumenischen Fastenwoche vom 7. bis zum 14. März

Mittwoch, 14. Februar, 19 Uhr, im Kirchgemeindehaus Lindenweg 3

Während der Fastenzeit bieten wir wiederum ein ökumenisches und begleitetes Fasten an. Die Fastenwoche findet unter dem Motto «Time out – sich Zeit schenken» statt.

Fasten eröffnet neue Wege und erschliesst Zeit: Zeit, um sich selbst und die Welt neu zu erfahren. Wer aus persönlichen oder medizinischen Gründen sich für ein Teil-Fasten oder Verzicht-Fasten entscheidet, ist ebenfalls herzlich eingeladen, teil zu nehmen. Auch das reduzierte Fasten oder ein Verzicht braucht einen klaren Entscheid.

Am Info-Abend erhalten Sie Antworten auf Ihre offenen Fragen. Die Fastengruppe wird geleitet von: Elisabeth Oberholzer, Sozialarbeiterin, 031 911 71 41; Simone Fopp, Pfarrerin, 031 911 98 84 und Udo Schaufelberger, Theologe, 031 910 44 10. Falls Sie Fragen haben: Rufen Sie an!

#### Kreistänze

Freitag, 16. Februar, 20 – 21.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Für klaren Geist und beschwingte Seele. Information, Leitung und Anmeldung: Ruth Businger, 031 911 19 72.

#### Chorprobe

Montag, 19. Februar, 19.45 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Auskunft: Martha Muri, 031 911 49 02.

# Solidarität



Spendenkonto:  
30-24794-2  
[www.caritas-bern.ch](http://www.caritas-bern.ch)

**CARITAS** Bern  
Berne

www.refzollikofen.ch

## SENIORINEN UND SENIOREN

## Altersnachmittag

Donnerstag, 15. Februar, 14.30 – 16.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus.

## Gut sterben – (wie) geht das?

Wie wir einst sterben werden, wissen wir nicht. Aber wir haben unsere Vorstellungen. Pascal Mösl, Theologe und Beauftragter Spezialseelsorge und Palliative Care hat als Seelsorger viele Sterbende begleitet und kennt die palliativen Möglichkeiten der Unterstützung.

Im Dialog geht es um die Frage, was wir heute tun können, um dereinst «gut» sterben zu können. Input und Moderation: Pascal Mösl, Theologe und Coach MAS IAP, Beauftragter Spezialseelsorge und Palliative Care, reformierte Kirchen Bern – Jura – Solothurn.

Leitung: Elisabeth Oberholzer (Alters- und Sozialarbeit) und Team, 031 911 71 41.

## Sundigsträff

Sonntag, 18. Februar, 12 Uhr, Kirchgemeindehaus, Lindenweg 3.

Wir laden Sie herzlich ein zum gemeinsamen Sonntagsmittag und gemütlichen Zusammensein. **Menu: Vorspeise:** Bruschetta (Toastbrot mit Basilikum-Tomatenwürfel), Nüssli-salat mit Ei, Speck und Croutons. **Hauptgang:** Rollschinklitranchen mit Emmentaler-Kartoffelauflauf und gedämpfter Tomate. **Dessert:** Süssmostcrème mit Rahmhaube und Mürbe-teig-Apfelkuchen. Auf Ihr Kommen freuen sich das Kochteam Marianne Joss und Herbert Schneeberger und die Gastgeberinnen Maria Affolter und Elisabeth Oberholzer. Für Teilnehmende, die nicht mehr mobil sind, steht ein Fahrdienst von «Zollikofe mitenang» zur Verfügung. Teilen Sie uns mit, wenn Sie diesen Dienst beanspruchen möchten.

**Für den Sundigsträff an- oder abmelden bis Freitag, 16. Februar im Sekretariat, unter der Nummer: 031 911 92 94.**

Kontaktperson für Auskünfte und Details:  
Elisabeth Oberholzer 031 911 71 41.

## KINDER UND JUGENDLICHE

## Street Dance Roundabout Kids und Youth – Für Mädchen und junge Frauen

Donnerstag, 15. Februar, im Kirchgemeindehaus. Zeiten: 17.30 – 18.45 Uhr Kids (2. Klasse bis 12 Jahre) und 19.30 – 21 Uhr Youth (12 bis 20 Jahre). Auskunft/Anmeldung: Simone Kolly, Verantwortliche Kinderangebote, 077 445 33 28, simone.kolly@refzollikofen.ch.

## VORSCHAU

## Wundertüte – Bastelnachmittag für Kinder

Mittwoch, 28. Februar von 14 bis 16 Uhr, im Kirchgemeindehaus.

Wir basteln aus Holzklammerli für unser Pflänzli einen Übertopf. Eine Geschichte und das Zvieri stecken auch in unserer Wundertüte. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Für Kinder im Alter von 4 (in Begleitung) bis 10 Jahren. **Kosten Fr. 5.–.** Auskunft und **Anmeldung bis 21. Februar bei:** Simone Kolly, Verantwortliche Kinderangebote, 077 445 33 28, simone.kolly@refzollikofen.ch.

## GESUCHT

Als Ergänzung unseres Teams suchen wir eine/n

## Katecheten/in (ca. 30 %)

Stellenantritt per Start Schuljahr 2018/19 oder nach Vereinbarung.  
Mehr Infos unter [www.refzollikofen.ch/kirchgemeinde/](http://www.refzollikofen.ch/kirchgemeinde/) oder bei Jan Gnägi, Leiter Administration, 031 911 92 94.

## GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

REFORMIERTE  
KIRCHGEMEINDE  
ZOLLIKOFEN

Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Brot für alle-Fastenopfer-Kampagne «Werde Teil des Wandels» mit Paul Hengartner, Gemeindeleiter und Simone Fopp, Pfarrerin  
Gast: Pfarrer Jan Tschannen von Brot für alle

Orgel: Christa Lutz

Lesung: Monique Portmann

Texte: Jes 55 und Mk 1

Lieder: 700, 258, 8

Kollekte: Brot für alle / Fastenopfer

Katholische Kirche Region Bern  
Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

Freitag, 16. Februar, 19.30

Taizégebet

Sonntag, 18. Februar, 10.00

Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Fastenzeit in der ref. Kirche

Dienstag, 20. Februar, 08.30

Kommunionfeier

Mittwoch, 21. Februar, 19.30

Gottesdienst in albanischer Sprache

Donnerstag, 22. Februar, 12.15 – 13.00

Mittagsmeditation im ref. Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 22. Februar, 17.00

Rosenkranzgebet

## Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Kreuzstrasse 7

Sonntag, 18. Februar, 09.30 Uhr

Gottesdienst. Predigt: Werner Hasler

## Nt. Gem. Philadelphia

[www.ngp.ch](http://www.ngp.ch)

(Freikirchliche Gemeinde)  
Bernstr. 167, hellblaues Gebäude

Sonntag, 18. Februar 2018, 10.00

Gottesdienst

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.



**EGI  
BESTATTUNGEN**

Bern und Region seit 1975

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern; [office@egli-ag.ch](mailto:office@egli-ag.ch), [www.egli-ag.ch](http://www.egli-ag.ch), 24h-**Tel. 031 333 88 00**

Urs Gyger  
Geschäftsleiter



Jeder  
Franken  
hilft

**Weltweit erblindet jede Minute ein Kind. Schenken Sie Augenlicht!**

**Annually (4) ist auf einem Auge völlig erblindet. Ihre Spende lässt Kinder wieder sehen.**

Online-Spende auf  
[www.cbmswiss.ch](http://www.cbmswiss.ch)

**cbm**

christoffel blindenmission  
gemeinsam mehr erreichen



# renobau

## Renovation und Umbau

Mit Termin- und Kostengarantie.

Auf Wunsch als Generalunternehmer.

- Gesamtsanierungen
- Küchen, Bäder, Wohnungen
- Dächer und Fassaden
- Dachstockausbau
- An-, Auf- und Neubauten
- Zustandsanalysen

**Zufriedenheit ist planbar!**

**Renobau Planung + Bauleitung AG**  
 Heckenweg 7 | CH-3052 Zollikofen/BE  
 Telefon 031 351 50 50 | www.renobau.ch

## MALEREIMUSTER

BENJAMIN MUSTER  
 3052 ZOLLIKOFEN 3322 MATTSTETTEN  
 TEL. 031 859 61 45 info@malereimuster.ch  
 NATEL 079 210 19 38 www.malereimuster.ch

### UMBAUTEN – RENOVATIONEN FASSADEN- + GIPSERARBEITEN

**Wenn es um Ihre dritten Zähne geht -**  
 Reparaturen, Anpassungen, Neuplanungen



**INSTITUT für FUNKTIONSANALYTIK  
 UND PROTHETIK**  
 Häberlimattweg 10 3052 Zollikofen

Anmeldung für eine unverbindliche Beratung  
 unter 031-829 38 59 / 079-300 44 48

**Zu verkaufen in Zollikofen**  
 An ruhiger Lage  
**Einfamilienhaus**  
 – 5½-Zimmer (NWF ca. 150m²)  
 – Freistehend mit Garage  
 – Umschwung  
 – Baujahr 1980  
 VP: Fr. 1'250'000.–  
 Anfragen und Besichtigung:  
 ☎ 079 274 08 50

**Holzfensterläden**  
 renovieren und streichen wir im  
 Heissritzverfahren egal in welchem  
 Zustand. 15 Jahre Referenzen

**Februar AKTION**  
**www.a1-renovation.ch**  
 Firma: ☎077 433 83 06

**Vielfältig, abwechslungsreich  
 und bewegend.**



suter&gerteis

## AARESTOREN GmbH

Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig

AARESTOREN GmbH Tel: 031 921 96 60  
 Kappelisackerstrasse 119a Fax: 031 921 96 61  
 3063 Ittigen www.aarestoren.ch

## Zahn-Prothesen

• preiswert • schnell • kompetent

### Reparaturen

Stephan Müller  
 dipl. Zahntechniker

Notfalldienst  
 Tel. wird umgeleitet

Seit 15 Jahren  
 kostenlose  
 Beratung

Alles rund um Ihre dritten Zähne  
 Zollikofen Kreuzstrasse 4 031 911 10 12

**Machen Sie uns stark, um  
 Kinder und Jugendliche  
 im Kanton Bern zu stärken!**

**www.projuventute-bern.ch**  
 Spendenkonto 30-4148-0

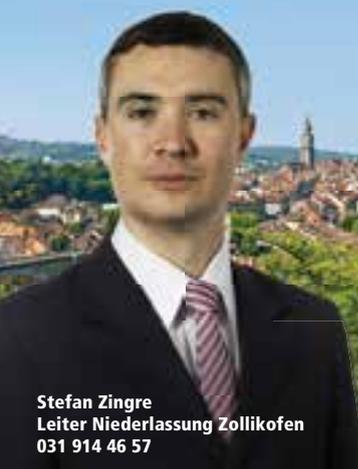




Der ortsansässige **Bestattungsdienst**  
 031 911 02 20 Schrag  
 Zollikofen und Region  
 Sie gestatten – wir bestatten 24 h




**«Für Sie nehmen  
 wir uns gerne Zeit.»**



**Stefan Zingre**  
 Leiter Niederlassung Zollikofen  
 031 914 46 57

bekb.ch

Märtigasse 2  
 3052 Zollikofen



**B E K B | B C B E**

**PRO  
 SENECTUTE**  
 GEMEINSAM STÄRKER

**Wir helfen  
 Menschen,  
 möglichst lange  
 selbstbestimmt  
 zu leben.**

Helfen Sie uns dabei.

www.prosenectute.ch  
 PC Konto 87-500301-3  
 IBAN CH91 0900 0000 8750 0301 3

Hans B., 85, musste  
 nach seinem Sturz  
 erfahren, wie es ist,  
 wenn plötzlich andere  
 über ihn bestimmen.




**GEBEN SIE  
 KINDERN  
 IN NOT EIN  
 ZUHAUSE**



**SOS  
 KINDERDORF**

www.sos-kinderdorf.ch  
 PC 30-31935-2

